

Märkte und Firmen = Marchés et entreprises

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **86 (1995)**

Heft 23

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Märkte und Firmen Marchés et entreprises

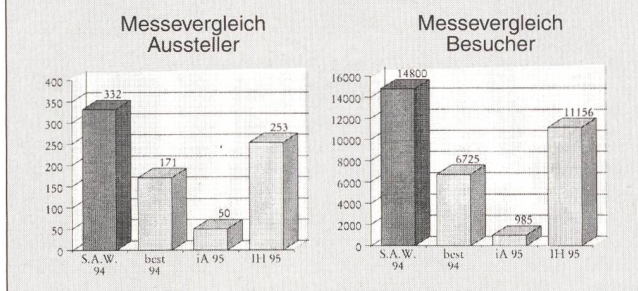
Swiss Automation Week in Pole Position

In gut zehn Monaten (17. bis 20. September 1996) wird in Basel die Swiss Automation Week (S.A.W.) – die Fachmesse für elektronische, elektrische, pneumatische, hydraulische und mechanische Automatisierungstechnik – zum zweitenmal durchgeführt. Bereits ein Jahr vor Messebeginn haben sich eine grosse Zahl der Aussteller der letzten Messe und viele neue Firmen für eine Teilnahme an der S.A.W. 1996 entschieden. Unter dem Patronat des Schweizer Automatik-Pool (SAP) und der Gesellschaft für angewandte Ölhydraulik und Pneumatik (GOP) bietet die S.A.W. einen umfassenden Überblick über das gesamte Angebot sowie über Neuheiten und Trends in der Automatisierungsbranche. Die S.A.W. ist in sieben übersichtliche Messesegmente gegliedert: industrielle Steuerungs- und Regelungssysteme, Sensorik, Antriebstechnik, Fluidtechnik (Ölhydraulik und Pneumatik), Robotik, indu-

strielle Software und Services sowie Forschung, Bildung und Fachwissen. Die Gliederung der Sektoren orientiert sich am Automatisierungskonzept und entspricht damit dem Trend in der Automatisierungstechnik. An der Sonderpräsentation «Forschung und Bildung» informieren Universitäten, Fachhochschulen und -institute über ihre Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten, aber auch über ihre Aus- und Weiterbildungsangebote. Im «Forum Software und Services» präsentieren kleinere und mittlere Unternehmen ihre Dienstleistungen wie Beratung, Planung, Engineering, Softwareentwicklung und -applikationen für die Automatisierungsbranche. Die Sonderpräsentation «Industrielle Feldbus-Systeme» soll dem Anwender die unterschiedlichen, sich zum Teil konkurrierenden Feldbus-Systeme näherbringen.

Für weitere Informationen sowie S.A.W.-96-Ausstellerunterlagen wende man sich an: Swiss Automation Week, Messe Basel, Postfach, 4021 Basel, Telefon 061 686 20 20, Fax 061 686 21 89.

Fachmessen für Automatisierung in der Schweiz



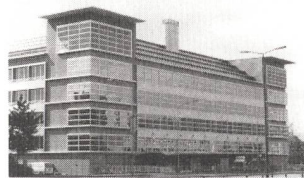
Führende Position der S.A.W. unter den Fachmessen für Automatisierung in der Schweiz

(aus «Messeplatz Schweiz, 1996», hg. Osec, ASM, VSMA)

Neuer Hauptsitz der IBM Schweiz

Die IBM Schweiz bezieht gegenwärtig in Zürich-Altstetten ein neues, modernes Gebäude, welches 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauptsitzes, der Niederlassung Zürich sowie der Tochterfirma IBM Informatica Platz bietet. Die bisherige Niederlassung Zürich an der Hohlstrasse 600 wird in ein Kundenberatungs- und Ausbildungszentrum umgebaut.

Mit dem Bezug des Neubaus führt die IBM auch neue Arbeitskonzepte ein. Rund 330



IBM in markantem Gebäude
in Zürich-Altstetten

Mitarbeitende, welche den überwiegenden Teil ihrer Arbeitszeit bei Kunden oder zu Hause verbringen, teilen sich in nur 130 Arbeitsplätze. Dafür sind sie mit modernsten (ThinkPad) Notebooks und Mobiltelefonen ausgestattet und können über Modem und Telefonleitung jederzeit auf die IBM-Systeme und Applikationen zugreifen.

Die neue Adresse der IBM Schweiz und der IBM Informatica in Zürich lautet: IBM Schweiz / IBM Informatica Bändliweg 21, Postfach, 8010 Zürich, Telefon 01 643 43 43, Fax 01 643 40 40.

Umstrukturierung bei Unisys

Zur Betonung ihrer strategischen Ausrichtung als Informationsmanagement Company hat die Unisys Corporation die bisherige Matrix-Managementstruktur zugunsten einer Organisation mit drei Geschäftsbereichen abgelöst: In der Computer Systems Group wird die bisherige Entwicklung und Produktion von Computersystemen sowie eine Marketing- und

Verkaufsorganisation für Hardware und Systemsoftware zusammengefasst. Die neue Information Services Group umfasst Consulting-, Systemintegrations- und Outsourcing-Dienstleistungen sowie die branchenspezifischen Lösungsprogramme von Unisys. Im dritten Bereich schliesslich, den Global Support Services, werden die Dienstleistungen wie Multivendor-Desktop- und Netzwerkintegrations-Services zusammengefasst. Für die Unisys Schweiz bedeutet diese Umstrukturierung keine grundlegende Wende mehr: Die Neuorientierung wurde hierzulande mit der bestehenden Firmenstruktur bereits verwirklicht, und die Verkaufs- und Dienstleistungsaktivitäten sind schon programmässig auf Technologie und Services ausgerichtet.

30 Jahre Rotronic AG

Die in Bassersdorf domizilierte Rotronic AG feiert ihr 30jähriges Bestehen. Das 1965 gegründete Unternehmen ist bekannt als Spezialist auf dem Gebiet der Feuchte- und Temperaturmessung höchster Genauigkeit. Es führt im weiteren ein breites Angebot an Stromversorgungen, Steckverbindern, Lüftern und Kühlgeräten sowie 19-Zoll-Systeme, welche in Datenverarbeitung, Telekommunikation, Mess- und Regeltechnik, Raumfahrt, Verkehrstechnik, Forschung und



Stammsitz der Rotronic AG in
Bassersdorf an bester Verkehrslage

Entwicklung eingesetzt werden. Insgesamt erzielt die Rotronic mit 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Stammsitz in Bassersdorf und mit weiteren 40 Mitarbeitern in Tochtergesellschaften in Deutschland, England, den USA und Taiwan einen Umsatz von etwa 60 Millionen Franken.